

Vorabinformation an die Presse bezüglich der anstehenden Ausstellung:

Vielfältige Kreativität — Ausstellung der Beruflichen Schulen Gelnhausen

Vielfalt ist eines der zentralen Themen der Beruflichen Schulen Gelnhausen und zeichnet die größte berufliche Schule in Hessen in vielerlei Hinsicht aus, denn hier können nicht nur alle Schulabschlüsse bis hin zum Bachelor Niveau erworben werden, sondern die Schule ist auch im Hinblick auf die beschulten 32 Ausbildungsberufe und den in den Vollzeitschulformen und Fachschulen vertretenen Fachrichtungen sehr breit aufgestellt.

Wenn diese Vielfalt in einer Kooperation über Schulformen und Fachbereiche hinweg genutzt wird, entstehen kreative Projekte wie das der Fachschule für Sozialwesen und des Beruflichen Gymnasiums mit den Berufen im Lebensmittelhandwerk. In diesem Projekt wird eine Verbindung zwischen Kunst und dem Handwerk geknüpft, deren Ergebnisse im Museum Gelnhausen zwischen dem 02.07. und dem 15.07.2022 in einer Ausstellung bewundert werden können.

Die Idee zu diesem ungewöhnlichen Kooperationsprojekt entstand im Rahmen der Planungen der Renovierung und Neukonzeptionierung der Gestaltungsräume der Schule, die der MKK in den kommenden Monaten umbauen wird, um künftig mehr Erzieher:innen an den BSG ausbilden zu können.

Angehende Erzieher:innen und Schüler:innen des Beruflichen Gymnasiums sowie die angehenden Konditor:innen bieten in der Ausstellung einen Einblick in die große Bandbreite der Möglichkeiten in dem Bereich der gestaltenden Fächer der Beruflichen Schulen Gelnhausen und stellen ihre Exponate aus. Unter der Leitung der Kunstpädagoginnen, Frau Studienrätin Katrina Falkenberg und Frau Studienrätin Nadine Nitsche, werden unter anderem Produkte zu Märchen, Fotografien zu Themen wie Mode, Natur und Urbanisierung, Cover von Modezeitschriften, Stimmungsfische und selbst entworfene Süßigkeiten gezeigt. Außerdem wird es einen Videozuschnitt der Produkte geben, welcher interaktiv während der Ausstellung von den Besuchern rezipiert werden kann.

Besonders hervorzuheben ist die bereits oben erwähnte Unterstützung durch die Konditor:innen, die die durch die Schüler:innen des Beruflichen Gymnasiums entworfenen Prototypen der Süßigkeiten praktisch in essbare Kunstwerke umsetzen. Hierdurch entsteht eine Verbindung zwischen Kunst und Handwerk, die die Schüler:innen und Auszubildenden aus den unterschiedlichen Bereichen der Schule zusammenbringt.

Am 2. Juli findet ab 17:00 Uhr eine Vernissage mit Sektempfang, Kuchenbuffet und musikalischer Untermauerung in den Räumlichkeiten des Museums der Stadt Gelnhausen zugunsten des Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst Main-Kinzig-Fulda statt.

Anschließend kann die Ausstellung während der regulären Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden. Die Beruflichen Schulen freuen sich über Ihren Besuch.

